

Simone Kappeler – nature vivante

13. September 2026 bis 21. Februar 2027



Thurgau

Kunstmuseum Thurgau
Ittinger Museum
Kartause Ittingen

KUNST UND
GESCHICHTE
ERLEBEN

Simone Kappeler – nature vivante

13. September 2026 bis 21. Februar 2027

KUNST UND
GESCHICHTE
ERLEBENKunstmuseum Thurgau
Ittinger Museum
Kartause Ittingen

Simone Kappeler – nature vivante

Vernissage: Sonntag, 13. September 2026, 11.45 Uhr
Begrüssung: Stefanie Hoch, stellvertretende Direktorin
Einführung und Gespräch: Simone Kappeler, Künstlerin,
und Florian Hürlimann, Kurator



1

Wer in Eile ist, sieht meistens über sie hinweg: die Gräser, wilden Blüten und «Summervögel» am Wegrand. Die Fotografin Simone Kappeler (*1952 in Frauenfeld) hingegen hält genau hier inne. Sie bannt den berückend schönen, aber unwiederbringlich vergehenden Moment auf Film und Papier. Was wir sehen, sind vertraute Augenblicke, die in dieser Einzelausstellung zu einer berührenden Hommage an die vergängliche Magie unserer Welt werden.

Der Ausstellungstitel «nature vivante» – lebendige Natur – greift die Tradition der «nature morte», des Stilllebens, auf. Während das klassische Stillleben arrangierte, scheinbar unbewegte oder vergängliche Objekte zeigt, steht bei Kappeler das Leben im Zentrum, das stets auf Erneuerung drängt. Seit über einem halben Jahrhundert experimentiert die Künstlerin mit analogen Apparaten und verschiedenen fotografischen Techniken. Ihre Cyanotypien, Polaroids, Röntgen- und Infrarotaufnahmen zeigen die Welt in ihrer filigranen Flüchtigkeit, poetisch, ins Überzeitliche entrückt. Eingefangen auf ausgedehnten Wanderungen, lassen die Werkgruppen den Mikrokosmos der heimischen Wiesen und Waldränder sichtbar werden. Gleichzeitig führt uns Kappeler vor Augen, wie schützenswert diese bedrohten Lebensräume sind – und dass ihr Fortbestehen auch von unserer Achtsamkeit abhängt.

Das Künstlerinnenbuch «Simone Kappeler – Handwurz und Zittergras» erscheint zur Vernissage.

If you are in a hurry, you will miss the grasses, wildflowers and butterflies by the roadside. The photographer Simone Kappeler (born 1952, Frauenfeld), however, pauses right here. She captures moments of enchanting beauty on film and paper – fleeting and irretrievable. What we see are familiar sights that, in this solo exhibition, become a touching homage to the fragile magic of our world.

The exhibition's title, 'nature vivante' (living nature), draws on the tradition of the still life, or 'nature morte'. While traditional still lifes depict arranged, seemingly motionless or perishable objects, Kappeler's work focuses on life and its constant striving for renewal. For over half a century, the artist has been experimenting with analogue cameras and a wide range of photographic techniques. Her cyanotypes, Polaroids, X-rays and infrared images poetically capture the world's delicate ephemerality, transcending time. Created during long hikes, the series featured in the exhibition reveal the microcosms of native meadows and forest edges. At the same time, Kappeler draws attention to the importance of protecting these threatened habitats, reminding us that their survival depends on our care.

The artist's book 'Simone Kappeler – Handwurz und Zittergras' will be available at the exhibition opening.



2



3



4

Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung

Samstag, 19. September 2026, 13.45 Uhr
Ausstellungsrundgang mit allen Sinnen
Fotografie riechen, schmecken, hören, fühlen – mit Gabriel Kuhn, Künstler, und Florian Hürlimann, Kurator. Assistenzhunde sind selbstverständlich willkommen. Anmeldung erforderlich: sekretariat.kunstmuseum@tg.ch

Sonntag, 11. Oktober 2026, 14 Uhr
Buchpräsentation «Simone Kappeler – Handwurz und Zittergras»
Mit einem Gespräch über das Büchermachen mit Simone Kappeler und Nadine Olonetzky, Publizistin

Sonntag, 25. Oktober 2026, 9.45 bis 16 Uhr
Florales – Malend auf Entdeckungsreise gehen
Kreativ-Workshop für Erwachsene mit Cristina Witzig, Künstlerin und Kulturvermittlerin
Anmeldung erforderlich: sekretariat.kunstmuseum@tg.ch

Dienstag, 3. November 2026, 19 Uhr und Mittwoch, 4. November 2026, 14 Uhr
Frauen-Kunst-Club mit Simone Kappeler
Moderiert von Sabine Münzenmaier, Leiterin Kulturvermittlung
Anmeldung erforderlich: sekretariat.kunstmuseum@tg.ch

Sonntag, 8. November 2026, 11.45 Uhr
Festhalten was vergeht
Dialogrundgang mit Simone Kappeler und Prof. Dr. Bernd Stiegler, Professor für Neuere Deutsche Literatur im medialen Kontext, Universität Konstanz

Sonntag, 22. November 2026, 11.45 Uhr
Ausstellungsrundgang mit allen Sinnen
Fotografie riechen, schmecken, hören, fühlen – mit Gabriel Kuhn, Künstler, und Florian Hürlimann, Kurator. Assistenzhunde sind selbstverständlich willkommen. Anmeldung erforderlich: sekretariat.kunstmuseum@tg.ch

Sonntag, 6. Dezember 2026, 15 Uhr
Öffentliche Führung
Mit Florian Hürlimann, Kurator. Anschliessend Grittibänz und Kräutertee

Angebote für Schulklassen
Workshops oder Führungen für Schulklassen aller Stufen.
Individuelle Termine auf Anfrage: sekretariat.kunstmuseum@tg.ch

Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie auf unserer Website www.kunstmuseum.tg.ch

Plakatseite mit zwei «Summervögel»: Detail aus *Bläulinge und Perlmutterfalter, Val Sumvitg, 12.7.2005*, Ilfochrome Color Print
Titelseite: Detail aus *Buntbrache mit Wilder Möhre und Rainfarn, Sandplatte, 8.12.2016*, Cyanotypie auf Seidelbastpapier
1: *Birnbaum II, Guggenbühl, 20.4.2021*, Fujiflex Color Print
2: *Lilienknospen, 20.5.1998*, analoge Schwarz-Weiss-Röntgenfotografie auf Barytpapier
3: *Spinne in Straussblütiger Margerite, Gräte, 2.6.2020*, Fujiflex Color Print von Polaroid
4: *Buntbrache I, Fruthwilen, 3.1.2017*, Fujiflex Color Print von Polaroid
Alle Abbildungen: © Simone Kappeler

Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, CH 8532 Warth
T +41 (0)58 345 10 60, www.kunstmuseum.tg.ch
1. Mai bis 30. September: täglich 11 – 18 Uhr
1. Oktober bis 30. April: Montag bis Freitag 14 – 17 Uhr
Samstag, Sonntag und allgemeine Feiertage 11 – 17 Uhr

Das Kunstmuseum Thurgau und das Ittinger Museum sind Partner der Stiftung Kartause Ittingen.